



AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT
LANDKURIER
DER GEMEINDE NOBITZ



WWW.NOBITZ.DE

5. JAHRGANG | 27. MAI 2017 | AUSGABE 11/2017

120 Jahre

Freiwillige Feuerwehr Lehndorf



Samstag, 10. Juni 2017

- ab 14:00 Uhr** Programm der Kindertagesstätte
Kaffee und Kuchen
Technikausstellung – Ortsteilfeuerwehren der Gemeinde
- ab 15:00 Uhr** 1. Fußballturnier der Feuerwehren um den Wanderpokal
der Gemeinde Nobitz | Kinderflohmarkt von Kindern für Kinder,
Ponyreiten, Kinderschminken, Hüpfburg, Preiskegeln, Baumelschub u.v.m.
- ab 19:30 Uhr** Siegerehrung Fußballturnier
- ab 20:00 Uhr** Videodisco mit Disco SOS

Sonntag, 11. Juni 2017

- 10:00 Uhr** Gottesdienst „120 Jahre Feuerwehr in Lehndorf“ im Gerätehaus
- anschließend** Frührschoppen



Veranstalter: Feuerwehrverein Lehndorf 1897 e. V.

AMTLICHER TEIL

Einladung Gemeinderatssitzung

Die 38. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nobitz findet **am Mittwoch, dem 31. Mai 2017**, im Gemeindesaal der Gemeindeverwaltung Nobitz, Haus 1, Bachstraße 1, 04603 Nobitz, statt.

Beginn ist 19:00 Uhr.

Dazu lade ich Sie recht herzlich ein.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Schaukästen vor den Verwaltungsgebäuden (Bachstraße 1 und Saara 42) oder der Internetseite der Gemeinde Nobitz (www.nobitz.de).

Läbe, Bürgermeister

Hochwasserschutz und Gewässerentwicklung

Die Gemeinden Gerstenberg, Kriebitzsch, Lödla und Nobitz sowie die Stadt Altenburg erstellen derzeit gemeinsam ein **Hochwasserschutz- und Gewässerentwicklungskonzept** für die ihre Gemeindegebiete durchfließenden Gewässer II. Ordnung: Gerstenbach, Blaue Flut und Kleiner Jordan bzw. Deutscher Bach. Dieses Konzept definiert Hochwasserrisiken und Schutzziele, ermittelt wirksame Hochwasserschutzmaßnahmen sowie Gewässerentwicklungs- und -unterhaltungsmaßnahmen.

Ein erster Schritt dafür sind örtliche Aufmaßarbeiten an den Gewässerläufen und in deren Uferbereichen (auch außerhalb der o. g. Gemeindegebiete), welche von der Firma GeoVogt Ingenieure GmbH, mit Sitz in Auerbach/Vogtland, durchgeführt werden.

Die Arbeiten sollen im Zeitraum **vom 5. Juni 2017 bis 30. Juli 2017** realisiert werden. Zur ordnungsgemäßen Durchführung der Arbeiten kann es notwendig sein, Privatgrundstücke zu betreten. Grundsätzlich sind der Träger der Unterhaltungslast bzw. die von ihm Beauftragten nach den einschlägigen wasserrechtlichen Bestimmungen berechtigt, Grundstücke sowie Anlagen am Gewässer zu betreten. Die Stadt Altenburg und die Gemeinde Nobitz bitten die Anwohner bzw. Anlieger daher um Verständnis und Gewährung des Zutritts. Die Mitarbeiter des beauftragten Unternehmens können sich auf Nachfrage ausweisen.

Für eventuelle Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Referat Hoch- und Tiefbau der Stadtverwaltung Altenburg, Frau Stephan, Tel.: 03447 594-662.

*Stadtverwaltung Altenburg
Gemeindeverwaltung Nobitz*

**Amt für Landentwicklung und
Flurneuerung Gera**

Az.: 2-2-0338
Gera, 05.05.2017

Flurbereinigungsverfahren Altenburg-Zschaschelwitz

Ausführungsanordnung gemäß § 61 FlurbG

1. Im Flurbereinigungsverfahren Altenburg-Zschaschelwitz, Landkreis Altenburger Land, wird die Ausführung des durch die Nachträge I und II geänderten Flurbereinigungsplanes gemäß § 61 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794), angeordnet.

2. Mit dem 17.05.2017 tritt der neue Rechtszustand ein. Die nach § 34 bzw. § 85 Nr. 5 FlurbG festgesetzten zeitweiligen Einschränkungen des Eigentums enden mit diesem Zeitpunkt. Zu dem genannten Zeitpunkt gehen gleichfalls der Besitz, die Verwaltung und die Nutzung der neuen Grundstücke auf die in der neuen Feldeinteilung benannten Empfänger über. Weitere Überleitungsbestimmungen sind nicht erforderlich.

3. Anträge, die Ansprüche nach § 70 FlurbG aus einem Pachtverhältnis zum Gegenstand haben, sind gemäß § 71 Satz 3 FlurbG spätestens drei Monate nach Erlass dieser Anordnung beim Amt für Landentwicklung und Flurneuerung Gera zu stellen.

4. Die sofortige Vollziehung dieses Verwaltungsaktes wird gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 22.12.2016 (BGBl. I S. 3106), angeordnet.

5. Ein Abdruck dieser Ausführungsanordnung mit Gründen liegt zwei Wochen lang nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung in

- der Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenau“, Bauamt, Breite Straße 2, in Treben
- der Stadtverwaltung Altenburg, Referat Stadtplanung, Dienstgebäude Neustadt 7, in Altenburg

- der Gemeindeverwaltung Nobitz, Bachstraße 1,
in 04603 Nobitz

Gründe für die Anordnung der sofortigen Vollziehung: Die sofortige Vollziehung der Ausführungsanordnung liegt im überwiegenden Interesse der Beteiligten des Verfahrens. Die aufschiebende Wirkung eines Widerspruches würde Belastungen und andere Verfügungen über die neuen Grundstücke verhindern. Daraus würden den Beteiligten voraussichtlich erhebliche Nachteile erwachsen.

Mit Rücksicht darauf, dass der Allgemeinheit im Hinblick auf die in die Flurbereinigung investierten erheblichen öffentlichen Mittel an einer möglichst schnellen Herbeiführung der Auswirkungen des Verfahrens gelegen ist, liegt die sofortige Vollziehung auch im öffentlichen Interesse.

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Anordnung kann innerhalb eines Monats nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera, Burgstraße 5, 07545 Gera, einzulegen.

Wird der Widerspruch schriftlich eingelegt, ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Gera, 05.05.2017

gez. Jens Lüdtke, Amtsleiter

ENDE AMTLICHER TEIL

NICHTAMTLICHER TEIL

Veranstaltungstipps

Wann?	Was/Wer/Wo?	Info Seite ...
27.05.	9. Autopoint Pokallauf/ Kreispokal des KfV Altenburger Land im Löschangriff	-
10.06.	Vogel- und Kleintiermarkt Nie- derleupten	18
15.06.	Tag des offenen Gartens	
23.06. – 25.06.	traditionelles Wilchwitzer Volksfest	6
02.07.	Sommerfest Flugwelt Nobitz	6

Das Schadstoffmobil kommt

In unserer Gemeinde wird die Schadstoffkleinmengensammlung durch die Firma Fehr Umwelt Ost GmbH 2017 wie folgt durchgeführt:

15. Juni	Burkersdorf	Dorfplatz	12:30 – 13:00 Uhr
16. Juni	Podelwitz	Parkplatz (ehem. Gemeindeamt)	12:30 – 13:00 Uhr
	Taupadel	Dorfplatz (ehem. Bäckerei)	13:50 – 14:20 Uhr
	Zehma	Bauhofhalle Zehma 15	14:40 – 15:10 Uhr
19. Juni	Ehrenhain	Kurt-Pester-Platz	10:00 – 10:30 Uhr
21. Juni	Lehndorf	Depotcontainer/ Pleißerbrücke	10:00 – 10:30 Uhr
21. Juni	Nobitz	Parkplatz Markt- kauf	11:40 – 12:10 Uhr

Jeder Haushalt des Landkreises Altenburger Land hat die Möglichkeit, am jeweiligen Standplatz seinen Sonderabfall zum Schadstoffmobil zu bringen und damit umweltfreundlich entsorgen zu lassen.

Es können abgegeben werden:

- Farben, Lacke (nicht ausgehärtet), Holzschutzmittel,
- Abbeizer, Kitte, öl- und fetthaltige Abfälle (Ölfilter, Schmierfette, verölte Putzlappen),
- Lösungsmittelgemische (Verdünnung, Benzin, Spiritus),
- Pestizide, Chemikalien,
- Bleiakkus, Quecksilber- und Trockenbatterien,
- Spraydosen (außer mit Grünem Punkt),
- Leuchtstoffröhren

Die Sammlung wird ausschließlich für die Entsorgung in haushaltsüblichen Mengen durchgeführt. Bitte bringen Sie die Sonderabfälle sortiert und in dicht verschlossenen Gefäßen zu den Sammelplätzen. Die beauftragten Mitarbeiter der Entsorgungsfirmen nehmen die Sonderabfälle persönlich entgegen.

Das unbeaufsichtigte Abstellen von Schadstoffen auf dem Standplatz ist nicht statthaft. Verstöße dagegen werden als Ordnungswidrigkeit geahndet!

Landratsamt Altenburger Land
Abfallwirtschaft/Kreisstraßenmeisterei

Einkaufscenter Nobitz nimmt Fahrt auf

Schon bei der Berichterstattung zum Frühlingsfest am 8. April 2017 (Landkurier Ausgabe 09/2017) wurde darüber informiert, dass das Einkaufscenter Nobitz „Zuwachs“ bekommen hat. Mit den Einmietungen der Podologie Weinling und Karla's Wurst- und Fleischtheke gibt es nun zwei weitere Anbieter, die das vielfältige Angebot im Center hervorragend ergänzen. Ein guter Grund, dass Bürgermeister Hendrik Läbe und der Wirtschaftsförderer Hartmut Brühl persönlich vorbeischauten.

2003 eröffnete Christine Weinling ihre kosmetische Fußpflege in der Weststraße 5 in Nobitz. Am 13. März dieses Jahres erfolgte der Umzug in den Innenhof des Einkaufscenters Nobitz. Dies war eine wichtige Entscheidung mit großen Vorteilen für die Kunden und auch für das Team von Christine Weinling. Die zentrale Lage in einem gut frequentierten Einkaufscenter, immer ausreichend Parkplätze und die optimalen Räumlichkeiten ermöglichen es, den Kunden mehr zu bieten. So sind Zugang und alle Einrichtungen innerhalb der Räumlichkeiten barrierefrei erreichbar. Das Angebot konnte entscheidend erweitert werden. Außer der kosmetischen Fußpflege wird auch medizinische Fußpflege angeboten. Damit können sich Patienten/Kunden mit und ohne Rezept anmelden. Die Kapazität wurde ebenfalls erweitert, sodass drei Kunden gleichzeitig bedient werden können. Termine können zu den Geschäftszeiten oder aber auch per Telefon unter 0172 6826604 vereinbart werden. Das Credo der Podologie Weinling lautet: „Wir kümmern uns um Ihre geschundenen Füße“.



Bürgermeister Hendrik Läbe, Christine Weinling
und Hartmut Brühl (v. l. n. r.)

Gleich nebenan eröffnete am 8. April 2017, rechtzeitig zum Frühlingsfest, Karla Erler die „Karla's Wurst- und Fleischtheke“. Frau Erler bzw. ihre angebotenen Fleisch- und Wurstwaren sind den zahlreichen Kunden des Einkaufscenters schon länger bekannt, denn sie bietet diese regionalen Produkte schon seit dem vorigen Jahr im mobilen Wagen auf dem Innenhof des Einkaufscenters an. Die sehr positive Resonanz über einen längeren Zeitraum brachte letztendlich die Entscheidung, das gerade freigewordene Ladenlokal zu übernehmen. Die Familie Erler bietet ausschließlich regional produzierte Ware an, im Wesentlichen von drei Fleischereibetrieben, wobei der Anteil der Fleischerei Langheinrich fast 80 % der angebotenen Produkte ausmacht. Spezialitäten sind hausschlachtene Wurst und zahlreiche Salate aus eigener Herstellung. Ein kleines Angebot mit kalten und warmen Speisen sowie einen Partyservice für Feste zu Hause ergänzen das Sortiment. Wenn man es wirklich nicht schaffen sollte, das Ladenlokal in Nobitz zu besuchen, dann kann man auch im Osterland-Center in Altenburg in der Gerauer Straße die regionalen Spezialitäten der Firma Karla Erler erwerben.



Bürgermeister Hendrik Läbe, Jana Winkler,
Karla Erler, Hartmut Brühl (v. l. n. r.)

An alle Unternehmen der Gemeinde Nobitz

Gern berichten wir auch über Ihre Firma und besuchen Sie, wenn Sie einen passenden Anlass wie Umzug, Erweiterung, Neueröffnung oder ein Jubiläum haben. Wenn Sie dies wünschen, teilen Sie uns die Daten für obengenannte Anlässe mit. Ansprechpartner ist der Wirtschaftsförderer der Gemeinde Nobitz, Herr Hartmut Brühl, Telefon: 03447 3108-56, Mobil: 0172 7932649, E-Mail: bruehl@gemeinde-nobitz.de.

i. A. Hartmut Brühl, Wirtschaftsförderer

Impressionen vom „Tag der offenen Tür“ anlässlich des 30-jährigen Bestehens der Gemeindebibliothek Nobitz

Es war ein toller Tag!

Vielen lieben Dank für die Glückwünsche, Blumen, Geschenke und Geldzuwendungen!



30 Jahre sind eine lange Zeit. Es war auch der Moment, um Rückblick auf die vergangenen Jahre zu halten. Die Bibliothek ist fest im kulturellen Alltag der Gemeinde verwurzelt, sie ist Treffpunkt für Jung und Alt. Sie ist stets bemüht, den Lesern ein qualitätsvolles, attraktives und zeitgemäßes Medienangebot zu präsentieren und zu vermitteln. Leseförderung ist ein besonderes Anliegen, das bereits in den Kindertagesstätten beginnt.



Ein großes Dankeschön an die Kita „Haus der kleinen Füße“ Nobitz und den Hort der Grundschule Nobitz für ihr tolles Programm, sowie an die Kita „Holzwürmchen“ Ehrenhain, die alle die jahrelange gute Zusammenarbeit zwischen den Einrichtungen würdigten. Auch der Bürgermeister Herr Läbe ließ es sich nicht nehmen, persönlich Glückwünsche zum Jubiläum zu überbringen.

Es wurde gebastelt, gemalt und gerätselt. Alles drehte sich natürlich um das Thema Buch (die Gewinner des Preisrätsels werden noch bekannt gegeben).



Für das leibliche Wohl wurde auch gesorgt, es gab ein Glas Sekt zum Anstoßen, Kaffee und Kuchen sowie Limonade und Plätzchen. ▶

Viele Gratulanten gaben sich die Klinke in die Hand. Bedanken möchte ich mich in ganz besonderem Maße beim Biobetrieb Schöffner in Garbus und der Tiefbaufirma Lehnert in Nobitz für die unerwartete Geldzuwendung, die für die Anschaffung neuer Medien verwendet wird. Weiterhin bedanken möchte ich mich beim TSV 1876 Nobitz e. V., beim Frauenverein der Nobitzer Kirche und bei allen Leserinnen und Lesern sowie allen ungenannten Gratulanten für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke zum Jubiläum!



Bei der Vorbereitung und Durchführung waren viele „gute Geister“ beteiligt: der Bauhof der Gemeinde Nobitz, Frau Siegel, Frau Ritter und Herr Ronneburger. Auch an dieser Stelle an alle Beteiligten noch einmal ein großes Dankeschön!

Achtung!

Bitte beachten Sie, dass die Bibliothek in der Zeit vom 24. Mai bis 2. Juni 2017 geschlossen bleibt!

i. A. Gabriele Enge, Leiterin der Bibliothek

Jagdgenossenschaft

Niederleupten und Umgebung

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die Jagdgenossenschaft lädt alle Mitglieder recht herzlich zur Mitgliederversammlung **am Montag, dem 12. Juni 2017, um 19:00 Uhr**, in das Gemeindegemeindeamt Nobitz ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Kassenbericht
3. Beschlussfassung
4. Wahlen (Vorstand und Rechnungsprüfer)
5. Bericht der Jagdpächter
6. Sonstiges



Der Vorstand

Einladung zum Rentnertreff Zehma

Der Rentnertreff in Zehma veranstaltet das monatliche Zusammentreffen **am Dienstag, dem 6. Juni 2017, um 14:00 Uhr**, in der Spedition Reichelt.

Elke Wagner

FLUGWELT

SOMMERFEST

2. Juli 2017 ab 10 Uhr

Rundflüge Antonov An-2
Oldtimer-Fahrzeuge & historische Motorräder
LKW & Technik des THW
Bastelstraße für Kinder
und natürlich Museumsbetrieb, offene Großflugzeuge,
Verkaufsstände, Roster, Eis, Getränke usw.




Museum Flugwelt, direkt am Flugplatz Nobitz
0162 - 33 17 099 www.fwan.net




Eintritt
5,- €

Kinder
unter 9 Jahre frei

alle Angaben ohne Gewähr

Traditionelles Wilchwitzer Volksfest vom 23. bis 25. Juni 2017

Werte Einwohner von Wilchwitz und Kraschwitz, sehr bald werden Leute bei Ihnen klingeln, die für die große Festtombola Geld- und Sachspenden sammeln. Des Weiteren möchten wir alle Frauen aus Kraschwitz und Wilchwitz bitten, für unsere Kaffeeküche einen Kuchen zu backen.

Alle Vereinsmitglieder, aber auch so viele wie möglich freiwillige Helfer, werden gebeten, bei den Aufbauarbeiten zum Volksfest zu helfen. Zeltaufstellung ist am Dienstag, dem 20. Juni 2017, ab 09:00 Uhr. Es gibt an jedem Tag bis zum Volksfest viel zu tun, tagsüber, aber auch ab 17:00 Uhr. Ebenso wichtig ist es, am Samstag und Sonntag um 08:00 Uhr Festplatz aufräumen! Abbau des Zeltes ist am Montag, dem 26. Juni 2017, ab 09:00 Uhr.

Herzliche Grüße, Feuerwehrverein Wilchwitz

Blütenfest in Ehrenhain

Am Samstag, dem 6. Mai 2017, hatte der Heimatverein Ehrenhain und Umgebung e. V. zu seinem jährlich stattfindenden Blütenfest auf dem Grundstück des Bauernhofes von Bernd Bauch eingeladen. Der Heimatverein hatte beim Wettergott einen wunderschönen milden Maitag angefordert, dazu Sonnenschein pur. Nach dem vorangegangenen kalten und trüben Wetter war dieser Tag für ein Blütenfest bestens geeignet, viele Gäste aus nah und fern nach Ehrenhain zu locken.



Die Freunde und Mitglieder vom Heimatverein hatten sich viel Neues einfallen lassen. Der Verkauf von frisch gebackenem Brot aus dem Steinbackofen startete schon zur Eröffnung um 13:00 Uhr. Im Garten konnte man erleben, wie einem Pferd die Hufe verschnitten und neue Hufeisen aufgeschlagen wurden. Der staatlich geprüfte Hufbeschlagmeister Peter Papesch aus Linda konnte sich über mangelnde Zuschauer nicht beklagen. Die beiden Pferde warteten geduldig, bis sie an die Reihe kamen, um neue „Schuhe“ angepasst zu bekommen.

Für die Kinder gab es viel zu erleben. Sie konnten mit drei Alpakas an der Leine sogar eine kurze Strecke im Ort spazieren gehen. Ein Esel und ein Pony wurden als Reittiere von den jüngsten Be-

suchern gern angenommen. Zur weiteren Unterhaltung beim Blütenfest wartete auf die Kinder eine Hüpfburg, ein Bastelstand, Kinderschminken, Zuckerwatte, Eiswaagen und Luftballons, mit Gas gefüllt, konnten erworben werden.

Die Bulldog & Schlepperfreunde Zwickau – Auerbach e. V. zeigten ein altes Handwerk, was bei den zuschauenden Gästen viel Interesse hervorrief. Sie demonstrierten, wie man mit handwerklichen Geräten aus Hanf Seile und Stricke herstellt.

Im Hof musizierte die „Kleine Hofkapelle“. Mit alten Volksliedern forderten sie die Gäste zum Mitsingen auf. Für die kleinen Gäste gab es in der Bohlenstube eine Märchenstunde.



Die nächste Attraktion an diesem Tag war eine Ausstellung von etwa 160 Bildern, die Rosemarie Steinbach, eine ehemalige Diplomkünstlerin an der Ehrenhainer Schule, in den Jahren von 1960 bis 1986 gesammelt und aufbewahrt hat. Die Kunstlehrerin hat diese Bilder dem Ehrenhainer Heimatverein geschenkt. Bis Oktober sind diese Schätze in Bauchs Hof zu sehen.



Viel Beifall bekam die Ehrenhainer Schalmeyen-Kapelle für ihren Auftritt. Als dann die Ehrenhainer Kita „Holzwürmchen“ ihr Programm startete, war dieser Platz von den vielen Zuschauern, vollkommen zugestellt. ▶

Für das leibliche Wohl war mit Rostbratwurst, Kaffee, hausbackenem Kuchen, Eis und Getränken aller Art reichlich gesorgt.

Die Anzahl der Besucher war überwältigend und überraschte den Heimatverein in positiver Art. Es war teilweise kaum noch möglich, durch dieses Gewusel von Menschen vom Hof in den Garten zu gelangen. Allen Gästen dafür ein Dankeschön vom Heimatverein Ehrenhain und Umgebung e. V.

Wir sagen Danke

Der Heimatverein Ehrenhain und Umgebung e. V. bedankt sich für die Unterstützung zur Mitgestaltung des Blütenfestes 2017 bei: den Kindern und Erzieherinnen der Kindertagesstätte „Holzwürmchen“ Ehrenhain | der Märchenfee Grit Lutz | der Gärtnerei Mahler Klaus | dem Geflügelhof Kirmse Niederleupten | Frau Christa Götz | Frau Liselotte Göders | Herrn Thomas Nündel aus Ehrenhain | der Bäckerei Reiß Gwandstein | dem Hufbeschlag Schmiedemeister Peter Papesch | der T & P Agrar-GmbH Mockzig | dem AGRO Service Ehrenhain | der Altenburger Senf GmbH | dem Geflügelhof Schaller Ehrenhain | den Ehrenhainer Landfrauen für das Schminken der Kinder mit hübschen Gesichtern | den Ehrenhainer Schallmeien | Familie Fischer mit den Alpakas aus Altmörbitz | der Ehrenhainer Hofkapelle mit Herrn Wolfgang Paritzsch und Herrn Lothar Nitschl | der Fleischerei Schulze Priefel | dem Team „Zuckerwattegaudi“, Familie Schlegel Mockern | der Kleintierschau Rico Hofmann Ehrenhain | den fleißigen Kuchenbäckerinnen aus Ehrenhain | dem Spielzeugland, Herrn Andreas Wittig Schmölln | den Oldtimerfreunden für die Bereitstellung der Zweiradfahrzeuge | dem Pferdehof Münsa, Herr Laumert | den fleißigen Helferinnen Alina, Brigitte, Corina, Gisela, Heidrun, Marlies und Sonja | der Familie Reiner Hecht für die schöne Werbung zum Fest | der Gemeinde Nobitz | der Sparkasse Altenburger Land | den nichtgenannten Helferinnen, Helfern und Mitgliedern des Vereins | der Kunstlehrerin Frau Rosi Steinbach für die Schenkung und die schöne Ausstellung der gesammelten Schülerzeichnungen | ganz besonders bei Familie Bauch.

Achtung

Ab sofort ist die Internetseite des Heimatvereins Ehrenhain und Umgebung e. V. aufrufbar:

www.heimatverein-ehrenhain.de

Sigurd Kyber, Vorsitzender

Volkssolidarität OG Nobitz

Hiermit laden wir alle Mitglieder und Gäste zu unserem diesjährigen **Sommerfest am Donnerstag, dem 1. Juni 2017, um 14:00 Uhr**, in die Gartenklausen Nobitz ein.

Es erwarten uns einige Überraschungen und wir hoffen auf rege Teilnahme.

K. Loch

KINDERTAGESSTÄTTE



Oma- und Opa-Tag in der Kita „Sonnenschein“ Podelwitz

Am Mittwoch, dem 10. Mai 2017, hatten wir alle Omas und Opas in den Versammlungsraum der Feuerwehr in Podelwitz eingeladen.



Mit einem Programm begrüßten alle Kinder unsere zahlreichen Gäste. Die Omas und Opas belohnten die Kinder mit viel Applaus und die Kinder überreichten ein gebasteltes Geschenk.



Anschließend wurde zu einer gemütlichen Kaffeetunde eingeladen. Wir bedanken uns bei den Omas und Opas für die Spende.

Die Erzieherinnen

Unser Mandelbäumchen

Die kleinen und großen „Holzwürmchen“ möchten sich recht herzlich bei der Gärtnerei Mahler für das neue Mandelbäumchen bedanken.



Unser Mandelbäumchen begrüßt uns jeden Morgen, wenn wir in der Kita kommen, und lässt den Vorgarten strahlen. Das ist schön. Danke!

Die „Holzwürmchen“

Die Kitas „Wirbelwind“ und „Sonnenschein“ auf Entdeckungstour im MDR Fernsehstudio

Nun gehen unsere Ältesten bald in die Schule. Um den Kindern eine gebührende Abschlussfahrt zu beschern, haben wir uns am Montag, dem 24. April 2017, mit der S-Bahn auf den Weg nach Leipzig in das MDR-Fernsehstudio gemacht.



Die Zugfahrt war für die Kinder bereits ein Highlight. Jeder hatte eine reich gefüllte Frühstücksdose mit und konnte in Ruhe während der Fahrt essen und trinken. Somit verging die Fahrt wie im Flug und die gute Laune erreichte bei allen den Höhepunkt. Die Kinder waren bereits sehr aufgeregt und fragten sich, was wir wohl sehen werden und ob dort auch richtige Schauspieler sind. Wir wurden sehr freundlich empfangen und unsere Studiotour konnte beginnen.

Die Kinder staunten nicht schlecht, wie viel im Fernsehen geschummelt und gemogelt wird. Zum Beispiel erfuhren sie, dass die Palmen oftmals nur aus Plastik sind oder dass Hausmauern aus Pappe angefertigt werden. Ein Kind sagte: „Das ist ja alles Schwindlerei!“

Anschließend durften wir lustige Hüte von richtigen Schauspielern aufsetzen und sogar in die Kostüme schlüpfen. Das war ganz schön aufregend und die Kinder strahlten über beide Ohren. Zum krönenden Abschluss durfte jedes Kind einzeln „MDR AKTUELL“ moderieren. Wir Erzieherinnen waren begeistert, wie mutig die Kinder waren und wie selbstbewusst sie das erste Mal vor der Kamera standen. Anschließend bekamen wir sogar eine DVD geschenkt, auf welcher alle Kinder während ihrer Moderation aufgenommen wurden. Natürlich schauten wir uns diese bereits wenige Tage später in der Kita an und die Kinder lachten und freuten sich. Man sieht sich ja schließlich nicht jeden Tag im Fernsehen.



Bevor wir uns wieder mit der S-Bahn auf den Heimweg begaben, gab es nach der Studiotour vor Ort das Lieblingsgericht aller Kinder, Nudeln mit Tomatensoße und ein süßes Dessert. Auf der Heimfahrt war es sehr ruhig im Zug. Manche Kinder erzählten leise über den Tag, andere stützten ihren Kopf auf den Schultern der Erzieherinnen ab. Aber natürlich antworteten alle auf die Frage, ob sie müde sind mit: „Nein, quatsch, wir sind doch nicht müde!“

Kurz gesagt war es eine wunderschöne Abschlussfahrt, die wir so schnell nicht vergessen werden. Wir haben zwar keine Schauspieler gesehen, aber dafür durften wir bei vielen Fernsehshows und bei der Serie „In aller Freundschaft“ hinter die Kulissen schauen. Die Kinder sprachen noch viele Tage danach über unseren Ausflug und würden die DVD am liebsten täglich anschauen.

H. Kronfeldt, J. Nietzsche und M. Mahler

Sodexo Kochevent 2017

Am 4. und 5. Mai 2017 war es soweit. Das Eventteam von Sodexo kam samt mobiler Küche und frischen Lebensmitteln in die Grundschule Nobitz. Im Vorfeld durften die Schüler der Klassen 2 a und 2 b aus einem Rezeptbuch, das Sodexo mit Kindern für Kinder entwickelt hat, wählen, welches Menü sie zubereiten möchten. Die Wahl fiel am Donnerstag, bei den Kindern der Klasse 2 a, auf Polpette-Spieße mit Socken (Hackfleisch-Käse-Bällchen, Nudeln und Tomatensoße) und am Freitag bei den Kindern der Klasse 2 b auf Gemüsefrisbees (Pfannkuchen mit Mais und Zucchini). Als Vorspeise gab es Eisbergsalat mit fruchtigem Joghurtdressing und ofenfrischem Baguette; ein leckeres Überraschungsdessert mit Obst und Quarkcreme rundete das 3-Gänge-Menü ab.

Mischa D., der viele Tipps rund um Lebensmittel, schonende Zubereitung und ausgewogene Ernährung parat hatte. Trotz allen Wissens standen Kreativität und Spaß im Vordergrund, z. B. beim Sinnes-Parcours, einer Prise Knigge oder kreativer Tischgestaltung mit Herrn St. Werner.



Gemeinsam mit der ganzen Gruppe wurde geschnippelt, gewürzt, gekocht und angerichtet – alles unter fachmännischer Anleitung des Profikochs

Zum Abschluss ließen sich die Schüler und weitere Gäste das Essen gemeinsam schmecken. Stolz nahmen die kleinen Kochlehrlinge auch ein Kinderkochbuch und ihre Urkunde für die erfolgreiche Teilnahme entgegen.

Grundschule Nobitz



Ostthüringer Feuerwehrtreffen in Großmecka

Als am 2. Mai 2017, gegen 19:50 Uhr, leichte weiße Rauchschwaden über den jungen Weizen bei Großmecka zogen, hätte man noch an ein gemütliches Grill- bzw. Kaminfeuer denken können. Wenn man dann aber feststellt, dass sich dieses langsam durch die Decken eines verlassenen Wirtschaftsgebäudes eines ehemaligen Vierseithofes frisst, ist es mit der Lagerfeuerromantik schnell vorbei.

Es wirkte dabei schon etwas surreal, wenn in einem menschenleeren verträumten Dorf die Feldlärchen versuchen, im Licht der untergehenden Sonne, das Knistern des sich ausbreitenden Dachstuhlbrandes zu übertreffen. Da kommen einem die drei Minuten zwischen dem Anruf bei der Leitstelle und der Alarmierung der Feuerwehr wie eine kleine Ewigkeit vor.



Mit der Ruhe war es dann aber schnell vorbei. Die um 20:01 Uhr anrückenden Ortsteilfeuerwehren von Ehrenhain, Podelwitz und Gösdorf ließen den Flammen keine Chance sich weiter auszubreiten.

Wie in den letzten Jahren mehrfach geprobt, war die Wasserversorgung vom 400 Meter entfernten und glücklicherweise vor zwei Jahren vom NABU geschlammten Teich innerhalb von zwölf Minuten aufgebaut. Das war auch zwingend notwendig, da die für den Erstangriff eingesetzten kleinen C-Strahlrohre das auf den Fahrzeugen mitgeführte Wasser von 500 Liter und 800 Liter bereits nach sieben Minuten aufgebraucht hatten. Mit der stabilen Wasserversorgung war es dann möglich, mit massivem Druck aus großen B-Strahlrohren,

die immer wieder auflodernden Glutnester zu bekämpfen.

Bei der Öffnung des Ziegeldaches war die mittlerweile ebenfalls hinzu gerufene Berufsfeuerwehr der Stadt Altenburg mit ihrem Monitor behilflich. Um die hierfür notwendigen Wassermengen vom Teich auf den kleinen Berg zu befördern, wurde zusätzlich zur Tragkraftspritze der OTFW Gösdorf das Tanklöschfahrzeug der Feuerwehr Ziegelheim mit seiner starken Pumpe eingesetzt.

Am Ende des Tages gelang es den Kameraden, den Dachstuhlbrand innerhalb von zwei Stunden komplett zu löschen und mittels Schaumdecke eine Neuentzündung zu verhindern.



Auch wenn es sich um ein älteres, unbewohntes Haus handelte, setzten die Kameraden alles daran, den Brand in kürzester Zeit einzudämmen und zu löschen. Obwohl das geringe Gefahrenpotential des Einsatzortes einem im Nachhinein das Szenario einer Übung vermittelte, gab es den Kameraden die Möglichkeit, diesen Einsatz ohne den Einfluss der sonst unvermeidlichen Stressfaktoren abzuarbeiten.

Auch wenn die unvermeidliche „Manöverkritik“ dann doch noch das ein oder andere Verbesserungspotential aufdeckte, stellte dieser Einsatz für mich sowohl die gute Ausbildung und Ausrüstung der Nobitzer Wehren, als auch die Wichtigkeit zur wehr- bzw. gemeindeübergreifenden Zusammenarbeit von Feuerwehren im Ernstfall unter Beweis.

Lars Hupfer

SPORT



Neues vom SV Zehma 1897 e. V.

Im Heimspiel trafen die Herren des SV Zehma am 13. Mai 2017 auf SV BW Zechau. In diesem Spiel war Zechau die bessere Mannschaft. Aus einer sicheren Abwehr wurde das Mittelfeld schnell überbrückt und die schnellen Stürmer der Zechauer sorgten ständig für Gefahr für das Zehmaer Tor. Der SV Zehma konnte sich in der ersten Halbzeit in keiner Phase des Spiels auf das Spiel des Gegners einstellen. So führte der SV BW Zechau bis zur Pause durch Tore von J. Geenen (3. Minute und 42. Minute) und S. Gess (22. Minute und 31. Minute) bereits mit 4:0. Nach der Pause stellte Zehma um, bekam dadurch mehr Zugriff auf den Gegner und konnte das Spiel offen gestalten. Nach vorn kam aber zu wenig. In der 88. Minute erzielte T. Pfleger für den SV BW Zechau noch das 5:0.

Nachwuchs

Die **E-Junioren** der SG SV Zehma/Gößnitz spielten am 7. Mai 2017 beim SV Rositz. In diesem Spiel ging es um den Staffelsieg der Gruppe C in der Kreisliga. In einem Spiel zweier gleichstarker Mannschaften entwickelte sich ein offener Schlagabtausch mit Chancen auf beiden Seiten. Der SV Rositz erzielte bereits in der 4. Minute durch O. Rabsahl das 1:0 und hielt dieses Ergebnis bis zum Ende.

Die SG SV Zehma/Gößnitz verpasste mit dieser Niederlage den Staffelsieg.

Die **F-Junioren** spielten in der Fair-Play-Liga am 6. Mai 2017 zu Hause gegen den SV Lok Altenburg II. In der ersten Hälfte gestalteten die Altenburger das Spiel überlegen und führten zur Pause durch ein Tor in der 5. Minute und zwei Zehmaer Eigentore bereits mit 3:0. Durch eine starke kämpferische und auch spielerische Leistung in der zweiten Halbzeit konnte der SV Zehma durch A. Ludwar und ein Altenburger Eigentor auf 2:3 verkürzen. Aber Lok erhöhte wieder auf 4:2. In der Schlussphase erzielte der SV Zehma durch Tore von J. Hummel und L. Winkler den 4:4-Endstand. Eine feine Leistung der F-Junioren.

Am 13. Mai 2017 spielten die F-Junioren beim SV Rositz. In diesem Spiel mussten sie die Überlegenheit der Rositzer anerkennen und verloren mit 9:1.

R. Böttger

TSV Lehndorf – Tischtennis

3. Bezirksliga Ostthüringen

Staffel 2 – Herren

Abschlusstabelle Spieljahr 2016/2017

Stand 28.04.2017

Pl.	Mannschaft	x	Spiele	Punkte		
1.	ASV Wintersdorf	16	131: 91	+ 40	23: 9	▲
2.	TSV Lehndorf	16	121:102	+ 19	20:12	▲
3.	VfL 1990 Gera 3	16	123:108	+ 15	20:12	
4.	TTF Arnsgrün e. V.	16	122:114	+ 8	17:15	
5.	SV Aufbau Altenburg 4	16	123:110	+ 13	16:16	
6.	SV Medizin Altenburg	16	108:121	- 13	14:18	
7.	VfB Schleiz 4	16	112:116	- 2	13:19	
8.	TSV 1876 Nobitz 2	16	83:120	- 37	13:19	
9.	SV Lok Altenburg 2	16	87:128	- 41	8:24	▼

Endlich offiziell –

Aufstieg in die 2. Bezirksliga!

Ein Spieljahr ohnegleichen in der bisherigen Geschichte des Tischtennissports des TSV Lehndorf liegt hinter uns. Was mit einer verzweifelten Suche nach ein bis zwei ergänzenden Spielern für unsere 1. Mannschaft nach einem erneut erkämpften Aufstieg in die 3. Bezirksliga begann, hat ein unerwartetes Ende genommen.

Doch der Reihe nach: Nachdem wir schon einige Jahre als „Fahrstuhl-Mannschaft“ zwischen Kreisliga und 3. Bezirksliga hinter uns hatten, standen wir nach der Saison 2015/2016 erneut vor der Situation, als Staffelsieger der Kreisliga, den Aufstieg anzunehmen. Sportlich eigentlich keine Frage, aber da in der Bezirksliga noch immer mit 6er-Mannschaften gespielt wurde, fehlte uns erneut eine leistungsadäquate Besetzung im hinteren Paarkreuz, um zumindest eine Option auf den Klassenerhalt zu bekommen. Alle anderen Mannschaften und Spieler des TSV Lehndorf spielten drei Leistungsklassen tiefer, in der 2. Kreisklasse und hätten das Leistungsniveau der 1. Mannschaft wohl kaum unterstützen können.

Eine offizielle Anfrage an die Abteilungsleiter der anderen Tischtennisvereine brachte Erfolg. Die TTSG Schmölln/Thonhausen konnte zwei Spieler gewinnen und stimmte einem Wechsel zum TSV Lehndorf für die Saison 2016/2017 zu. Eine sportliche Haltung, die nicht selbstverständlich ist und für die wir den Verantwortlichen des Schmöllner Vereins und natürlich den beiden Spielern selbst an dieser Stelle nochmals unseren Dank aussprechen möchten.

Nach nur wenigen Spieltagen fanden sich die Mannen um Mannschaftsführer Marcus Nicklaus überraschend im Spitzenbereich der Staffel wieder und konnten sich dort über die gesamte Hinrunde behaupten. Lediglich eine Niederlage gegen den ASV Wintersdorf trübte das Bild und kostete zu Ende der Hinrunde die Spitzenposition.

Die Rückrunde verlief nicht ganz so erfolgreich. Zu zwei Unentschieden gesellten sich Niederlagen gegen SV Medizin Altenburg, gegen SV Aufbau Altenburg 4 und gegen die junge Mannschaft des TTF Arnsgrün. Leider wurde die Rückrunde auch überschattet von einer sportrechtlichen Auseinandersetzung aufgrund Nichtantretens einer Gastmannschaft, die erst nach Saisonabschluss in zweiter Instanz vom Rechtsausschuss des Thüringer Tischtennisverbandes einstimmig zugunsten des TSV Lehndorf entschieden wurde. Durch die dadurch zugesprochene Wertung des Spieles verdrängte der TSV Lehndorf den VfL Gera 3 vom zweiten Aufstiegsplatz der Staffel. Mit einer sauberen sportlichen Auseinandersetzung wären wir noch ein wenig glücklicher gewesen.

Unabhängig davon wird eine hervorragende sportliche Leistung über das gesamte Spieljahr 2016/2017 in unsere Vereinsgeschichte eingehen. Marcus Nicklaus, Martin Kettmann, Bodo Mühlendorf, Ralf Rammler, André Dobler und Carl Alexy stehen für das Erreichen der bisher höchsten Spielklasse der Tischtennisabteilung unseres Vereins. Herzlichen Glückwunsch!

Auch die beiden anderen Mannschaften des TSV Lehndorf haben ihre gesteckten Ziele erreicht. Jeweils ein fünfter Platz in der 1. und 2. Kreisklasse spiegeln eine ausgeglichene Leistung wider. Der Klassenerhalt für unsere 2. Mannschaft steht damit außer Frage und auch für unsere bunt zusammengewürfelte Truppe der 3. Mannschaft ist die Platzierung im Mittelfeld ein schöner Erfolg.

Im Nachwuchsbereich war die Saison für unsere Jüngsten und Neueinsteiger ein Jahr des Kennenlernens der Wettkampfbedingungen. In einer Staffel, die aufgrund mangelnder Besetzung aus allen drei Altersklassen des Schülerbereiches (bis 14 Jahre) zusammengestellt wurde, hatten Erik Spitzner, Maurice Gehrke und Jann Quellmalz gegen überwiegend ältere Spieler der anderen Vereine kaum eine Chance. Trotzdem wurde jedes einzelne Spiel von ihnen mit sportlichem Ehrgeiz angegangen und absolviert. Der Verlauf der Punktspiele, aber auch die Teilnahme an den Kreismeisterschaften und am Ranglistenturnier machten am Spieljahresende deutliche Fortschritte erkennbar.

Rolf Hoppe

KIRCHENNACHRICHTEN



Herzliche Einladung zum Festgottesdienst

Am 18. Juni 2017 ist es soweit: Die Kirchengemeinde Ehrenhain feiert die Fertigstellung ihres alten/neuen Altars. Nach aufwendigen Rekonstruktions- und Restaurierungsarbeiten, die durch den Einbruch und den Diebstahl 2009 notwendig geworden waren, erstrahlt der Altar nun im neuen Glanz. Und das soll würdig gefeiert werden.

Bereits **um 09:30 Uhr** werden der Restaurator Johannes Schäfer und der Schnitzer Erhard Dreßler Einblicke in die ausgeführten Arbeiten am Altar geben.



Der Festgottesdienst beginnt **um 10:15 Uhr**. Begleitet und ausgestaltet wird dieser von den Bläserchören Ehrenhain und Göpfersdorf sowie Gastbläsern aus der Partnergemeinde Adelmansfelden. ▶

Im Anschluss an den Gottesdienst lädt die Kirchengemeinde zu einem kleinen Stehkafee ein.

Und schon jetzt weisen wir auf einen **Vortragsabend am 6. September 2017, um 19:00 Uhr**, im Gemeindehaus Ehrenhain, zum Ehrenhainer Böhmealtar (und den daran vollzogenen Arbeiten) hin.

Wir würden uns sehr freuen Sie in unserer Kirche willkommen zu heißen.

H. Schneider-Krosse

Kirchspiel Saara



WIR SIND
KIRCHE

Wichtige Anschriften:

Pfarrer Peter Klukas Pfarrberg 1 04639 Gößnitz Tel.: 034493 30040	Stadtkirchneierei Gößnitz Pfarrberg 1 04639 Gößnitz Tel.: 034493 71220	Kantorin Helgard Hein Saara Nr. 44 04603 Nobitz Tel.: 03447 501445
---	--	--

Ansprechpartner Kirchspiel Saara

Telefon: 0160 1718985

www.facebook.com/kirchspielsaara

Ev.-Luth. Kirchengemeinde



Ehrenhain/
Oberarnsdorf



Wichtige Anschriften:

Pfarrbüro Ehrenhain, Frau Pastorin Schneider-Krosse
OT Ehrenhain, Waldenburger Straße 40, 04603 Nobitz
Tel./Fax.: 034494 87498
Sprechzeiten: Do., 13:00 – 15:00 Uhr
Frau Rath, Tel.: 034494 87596

Gottesdienste

Ehrenhain

Pfingstsonntag, 4. Juni 2017 | 10:15 Uhr

Konfirmationsgottesdienst in der Kirche

Sonntag, 18. Juni 2017 | 10:15 Uhr

Festgottesdienst-Einweihung Altar mit
anschließend kleinem Stehkafee in der Kirche

Oberarnsdorf

Sonntag, 28. Mai 2017 | 09:00 Uhr

in der Kirche

Veranstaltungen

Gesprächskreis:

21. Juni 2017, Fahrt nach Meerane

Tanzkreis: 19. Juni 2017, 19:30 Uhr, im Kinder-
und Jugendhaus

Flötenkreise: donnerstags, ab 15:45 Uhr,
im Pfarrhaus

Christenlehre: mittwochs, 16:00 bis 17:30 Uhr,
im Kinder- und Jugendhaus

Vorkonfirmanden: dienstags, 16:30 bis 17:30 Uhr,
im Kinder- und Jugendhaus

Konfirmanden: montags, 16:30 bis 17:30 Uhr,
im Kinder- und Jugendhaus

Rath

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

- **Seniorenfrühstück:** jeden letzten Mittwoch im Monat, ab 09:00 Uhr
- **Seniorenachmittag:** jeden zweiten Mittwoch im Monat, ab 15:00 Uhr
- **Kirchenchorprobe:** jeden Dienstag, 18:00 Uhr
- **Posaunenchorprobe:** jeden Dienstag, 19:30 Uhr
- **Konfirmandenunterricht:** jeden Mittwoch, 17:00 Uhr
- **Flötenkreis:** jeden Freitag, ab 16:00 Uhr
- **Mittelalterkreis:** jeden dritten Mittwoch im Monat, 20:00 Uhr
- **Gemeindekirchenratssitzung:** jeden vierten Mittwoch im Monat, 19:00 Uhr

Herzliche Grüße aus dem Saaraer Pfarrhaus:

„Christus spricht: Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.“ *Matthäus 28, Vers 20*

„Dann sprach er zu ihnen: Das sind die Worte, die ich zu euch gesagt habe, als ich noch bei euch war: Alles muss in Erfüllung gehen, was im Gesetz des Mose, bei den Propheten und in den Psalmen über mich gesagt ist. Darauf öffnetet er ihnen die Augen für das Verständnis der Schrift. Er sagte zu ihnen: So steht es in der Schrift: Der Messias wird leiden und am dritten Tag von den Toten auferstehen, und in seinem Namen wird man allen Völkern, angefangen in Jerusalem, verkünden, sie sollen umkehren, damit ihre Sünden vergeben werden.“

Ihr seid Zeugen dafür. Und ich werde die Gabe, die mein Vater verheißen hat, zu euch herabsenden. Bleibt in der Stadt, bis ihr mit der Kraft aus der Höhe erfüllt werdet. Dann führte er sie hinaus in die Nähe von Betanien. Dort erhob er seine Hände und segnete sie. Und während er sie segnete, verließ er sie und wurde zum Himmel emporgehoben; sie aber fielen vor ihm nieder. Dann kehrten sie in großer Freude nach Jerusalem zurück. Und sie waren immer im Tempel und priesen Gott.“ *Lukas 24, 44-53*

Gottesdienste

Pfingstsonntag, 04.06.2017 | 13:30 Uhr | Gieba
Konfirmation, Pfr. P. Klukas

Pfingstmontag, 05.06.2017 | 09:00 Uhr | Mockern
Gottesdienst, Pfr. P. Klukas

Pfingstmontag, 05.06.2017 | 10:30 Uhr | Saara
Gottesdienst, Pfr. P. Klukas

**Sonntag, 11.06.2017 | 10:00 Uhr | Feuerwehr-
gerätehaus Saara,**
Gottesdienst zum Jubiläum 120 Jahre Feuerwehr
Lehndorf, Pfr. P. Klukas und M. Seifferth

HISTORISCHES



Der Teich mit den drei Namen?

In Nobitz gibt es, gleich hinter der Mehrzweckhalle, einen Teich, den jeder Nobitzer nur als den Badeteich kennt. Auch die kleine Sackgasse, die von der Kotteritzer Straße abzweigt und direkt am Teich endet, heißt schon immer Badeweg und ist als solcher auch eine offizielle postalische Adresse. Umso verwunderlicher ist es, dass dieser Teich immer als der „Hofteich“ bezeichnet wird, weil er so im Katasteramt eingetragen ist. Nun ist ein Hof- oder Hofeteich nichts Ungewöhnliches, denn es gibt mehrere Teiche mit dieser Bezeichnung in Deutschland. Ursprung der Namensgebung ist aber in der Regel seine Lage in der Nähe eines (Ritter)Gutshofes. Das trifft auf Nobitz aber nicht zu. Auch, dass der Teich auf der ehemaligen Hauswiese angelegt wurde, ist eher ein Witz denn sachliche Begründung. Vielmehr wird wohl die Bezeichnung Hofteich das Ergebnis eines Schreibfehlers, besser eines Lesefehlers, sein. Nicht die Orthografie war schuld, sondern die Handschrift eines Kanzlisten, bei dem wohl für einen kurzen Augenblick beim Schreiben die Tinte ausgesetzt hat. Jeder, der sich mit alten handschriftlichen Dokumenten befasst weiß, dass so etwas nichts Ungewöhnliches ist. Auf den ersten Blick kann man deshalb das abgebildete Wort schon als Hofteich lesen.

Ergänzt man aber den dritten Buchstaben an der Stelle, wo die Tinte ausgesetzt hat oder im Dokument verblichen ist, so entsteht plötzlich ein ganz anderes Wort und der dritte Buchstabe entpuppt sich als der vierte. Jetzt kann man deutlich lesen, dass der Teich „Floßteich“ heißt. Und das wiederum ergibt einen Sinn.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Nobitz
Bachstr. 1 | 04603 Nobitz
www.nobitz.de

Verantwortlicher: Bürgermeister Hendrik Läbe o. V. i. A.
Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Gemeindeverwaltung sowie des Gemeinderates.

Satz, Werbung und Druck:
Nicolaus & Partner Ing. GbR
Dorfstraße 10 • 04626 Nöbdenitz
Tel.: 034496 60041 • Fax: 034496 64506
E-Mail: nobitz@nico-partner.de

Erscheinungsweise: vierzehntägig oder nach Bedarf

Auflage: 3.250

Beiträge der Vereine/Einrichtungen:
Frau Hertzsch, Gemeindeverwaltung Nobitz
Tel.: 03447 3108-12 • Fax: 03447 3108-29
E-Mail: landkurier@gemeinde-nobitz.de

Anzeigenaufträge: Nicolaus & Partner Ing. GbR

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte, Institutionen und Gewerbetreibende im Gemeindegebiet

Einzelbezug: gegen Erstattung der Portokosten bei der Gemeindeverwaltung

Bei Lieferverzögerung oder -ausfall bitten wir, der Allgemeiner Anzeiger GmbH, Gottstädter Landstraße 6, 99092 Erfurt-Bindersleben, Meldung zu machen.

In einer Order des Kurfürsts August von Sachsen vom 15. Mai 1578 heißt es nämlich: „Lieben Getreuen, wir sind im Werk, (in der Pflicht) weil um Leipzig und derselben Gegend die Gehölze sich dünne machen, den angesessenen (dort Lebenden) Untertanen zum besten eine Holzflöße auf der Pleiße und ihren Einfällen (Einläufen) von dem Werdischen Walde bis vor Leipzig, einzurichten ...“

Das Pleißenbett war aber an manchen Stellen so flach, dass es zum Flößen ungeeignet war. Deshalb wurden kleine Bachläufe, die auf natürlichem Wege in die Pleiße flossen, kurz vorher als Wasserreservoir in Form von Teichen zurückgehalten, um sie beim Floßgang zusätzlich in die Pleiße einzuleiten. Ein solcher Rückhalteteich ist wahrscheinlich auch der Badeteich in Nobitz ursprünglich gewesen, womit ebenfalls auch auf das etwaige Datum seiner Entstehung schließen kann.



Ein weiterer Grund für die Annahme, dass der Badeteich früher Floßteich hieß, ist die Tatsache, dass der Abfluss hinter der Stauschleuse am Teich bis zur Pleiße in alten Karten als der Floßgraben bezeichnet wurde.

Wie immer auch der richtige Name des Gewässers gewesen sein mag, (bei den Nobitzer Einwohnern wird er wohl immer der Badeteich heißen), es ist heute ein schönes Fleckchen Natur, das es zu erhalten gilt und auch jetzt erfreulicherweise in Angriff genommen wurde.

Seine Lage wird somit auch zur Verschönerung der Außenanlagen der Mehrzweckhalle beitragen.

Rainer Schulze

Achtung Feiertag!

Redaktionsschluss für den nächsten Landkurier ist **am Dienstag, dem 30. Mai 2017.**

Erscheinungstag ist Samstag, 10. Juni 2017.

Redaktion / Anzeigenannahme:

Gabriele Hertzsch, Tel.: 03447 3108-12
oder Fax: 03447 3108-29
landkurier@gemeinde-nobitz.de

GLÜCKWÜNSCHE



Glückwünsche zum Ehejubiläum

Die Gemeinde Nobitz gratuliert sehr herzlich zur **Diamantenen Hochzeit** dem Ehepaar

Herta und Wolfgang Paritzsch aus Klaus.

Zur **Goldenen Hochzeit** gratulieren wir den Ehepaaren

Helga und Wolfgang Kirmis aus Lehdorf,

Johanna und Gerd Wagner aus Ehrenhain sowie

Ursula und Güther Kretzschmar aus Saara.

Den Jubelpaaren alles Gute.



INFOS AUS DEM UMLAND

Veranstaltungen des Heimatverein Göpfersdorf e. V.

26. Mai bis 10. Juni 2017

17. Holzbildhauer-Pleinair auf dem Quellenhof in Garbisdorf



14 Tage lang, auch an den Sonn- und Feiertagen, werden die Teilnehmer am 17. Holzbildhauer-Pleinair auf dem so genannten „Kunstacker“, einer Streuobstwiese, vor den Augen des Publikums aus rund drei Meter hohen Linden- oder Roteichen-Stämmen ihre Arbeiten entstehen lassen.

3. bis 6. Juni 2017

Tage des offenen Ateliers auf dem Quellenhof

10. Juni 2017 | Beginn 16:00 Uhr

Finissage des Holzbildhauer-Pleinairs mit Versteigerung der „Guten Geister“

10. und 11. Juni 2017 | Beginn 10:00 Uhr

Flugplatzfest auf dem Flugplatz Göpfersdorf

Der Flugsportverein Altenburger Land e. V. lädt ein zum 19. Flugplatzfest mit einem abwechslungsreichen Programm:

- Modellflugvorführungen
- Motor- und Segelkunstflug
- Oldtimergastflüge
- Ausstellung Vereinstechnik

- Informationen zum Flugsport
 - Start von Heißluftballons (witterungsabhängig)
 - Hüpfburg und Trampolin
- Eintritt 3,00 € (ab 12 Jahre)

24. bis 25. Juni 2017

32. Garbisdorfer Vogelschießen

Auszug aus dem Programm:

Samstag, 24. Juni 2017

- 14:00 Uhr Familiennachmittag mit dem Gaukler Janko, alten Kinderspielen, Kinderkarussell, Hüpfburg und Ermittlung des Kinderschützenkönigs
- 14:30 Uhr Feuerwehrkapelle Hohenstein-Ernstthal
- 17:00 Uhr Konzert in der Kirche Garbisdorf
- 21:00 Uhr Tanzveranstaltung mit der Live-Band „Trampstation“
- 22:30 Uhr Licht- und Feuershow mit Janko

Sonntag, 25. Juni 2017

- 09:00 Uhr Gottesdienst im Festzelt
- 10:00 Uhr Abholen des Schützenkönigs in Göpfersdorf
- 12:15 Uhr Setzen der Erntekrone mit Täubchentanz
- 12:30 Uhr Beginn des Vogelschießens
- 13:00 Uhr Im Kinderland: Jankos fröhliche Gaukelei mit Stelzenlauf, Jonglage, Zauberei und Akrobatik, Kinderkarussell, Hüpfburg, Kletterstange, Glücksrad, Ponyreiten
- 14:00 Uhr Flugtaubenschau
- 15:00 Uhr Auftritt der Wierataler Tanzmäuse
- 15:30 Uhr Gäste aus Niederlauerstein zeigen das „Göpfersdorfer Rumpelstilzchen“
- ca. 17:00 Uhr Ermittlung des Schützenkönigs danach COMO VENTO – Wie der Wind
- Eintritt zu allen Veranstaltungen frei!



Pfingsten in Lohma
der KSV lädt ein zur
36. Pfingstwanderung
am Sonntag, dem 4. Juni 2017

09:00 Uhr	Traditionelle Pfingstwanderung Treffpunkt ist auf dem Sportplatz in Lohma, bitte 1,00 € Startgeld passend bereit halten <i>(wird abends verrechnet)</i>
ab 12:00 Uhr anschließend:	Essen aus der Feldküche Geselliger Familiennachmittag mit: <ul style="list-style-type: none"> • Blasmusik • Jugendfußballturnier • Fußballspiel • den „Tanzmäusen“
ab 20:00 Uhr	Tanz mit der „Service Band“

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Natürlich sorgen viele fleißige Helfer des KSV Lohma wie gewohnt ganztägig für Ihr leibliches Wohl!
*Auf reges Interesse freut sich der
KSV Lohma an der Leina e. V.*

© Uschi Dreilücker, Rainet Sturm | pixello.de

ALG II-Beratung im Altenburger Land

Die Diakonie im Altenburger Land bietet für Empfänger des Arbeitslosengeldes II Hilfestellung, Informationen und Erfahrungsaustausch an.

Wir helfen bei:

- der Beratung von ALG II
- der Überprüfung Ihres ALG II-Bescheides
- der Möglichkeit eines Widerspruchsverfahrens

Unsere Beratungsstellen finden Sie in:

- Altenburg – Kreisdiakoniestelle Altenburg
Geraer Straße 46
Di. 09:00 – 12:00 Uhr, Do. 13:00 – 16:00 Uhr
Terminvereinbarung unter: 03447 89580-20 od. -23
- Schmölln – Beratungsstelle Schmölln
Fr.-Naumann-Str. 4 (Fa. DIEBEG)
jeden Donnerstag, 09:00 – 12:00 Uhr
Terminvereinbarung unter: 0157 82291171
03447 89580-20

Kontakt:

E-Mail: alg2-projekt@do-diakonie.de

Telefon: unter den angegebenen Rufnummern (bei Anrufbeantworter bitte Name und Telefonnummer hinterlassen, wir rufen zurück).

Bei Bedarf steht Ihnen ein Rechtsanwalt zu Fragen, Klärung schwieriger Sachverhalte bzw. Widersprüchen zur Verfügung.



Frauenfrühstück

Am Samstag, dem 10. Juni 2017, von 08:30 bis 11:30 Uhr, in Kühns Gasthof Garbisdorf.

Referent: Ulrich Grabowsky

Thema: Leben auf den Kopf gestellt.
Wie kann sich mein Leben ändern?